

Sachgebiet	Sachbearbeiter		
Gemeindewerke Cadolzburg	Leitung Merkl		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Marktgemeinderat	20.01.2020	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Feststellungs- und Entlastungsbeschluss zum Jahresabschluss mit Lagebericht des Geschäftsjahres 2018 der Gemeindewerke Cadolzburg (GWC)			

Sachverhalt:

Die Firma Rödl & Partner wurde beauftragt, den Jahresabschluss der Gemeindewerke Cadolzburg des Geschäftsjahres 2018 zu prüfen. Wirtschaftsprüfer Herr Bär stellte den Geschäftsbericht 2018 der Gemeindewerke in der Werkausschusssitzung am 27. November 2019 vor. Vorberatend wurden der Jahresabschluss und der Lagebericht der Gemeindewerke Cadolzburg (GWC) in der Sitzung des Werkausschusses am 27. November 2019 behandelt. Es wurde einstimmig beschlossen, den Jahresabschluss 2018 wie vorgetragen zu beschließen und der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

Bilanz:

Im Geschäftsjahr 2018 beträgt die Bilanzsumme der GWC insgesamt 20,105 Mio. Euro und damit 2,2 % oder 424 tausend Euro mehr im Vergleich zur Bilanzsumme des Vorjahres in Höhe von 19,681 Mio. Euro.

Die Anlagenquote bzw. Anlagenintensität lag im Berichtsjahr bei 90,0 % und damit niedriger gegenüber dem Vorjahreswert von 93,8 %.

Bezüglich der Eigenkapitalquote wurde für das Geschäftsjahr 2018 ein Wert von 25,4 % ermittelt, der nur geringfügig unterhalb dem Vorjahreswert von 26,0 % liegt.

Den Anlageninvestitionen in Höhe von 725 tausend Euro im Geschäftsjahr 2018 stehen Abschreibungen in Höhe von 1.113 tausend Euro gegenüber. Die Investitionen liegen unterhalb der Ansatzwerte im Wirtschaftsplan.

Die Aufteilung des Anlagevermögens auf die einzelnen Sparten ist im Geschäftsbericht detailliert dargestellt.

Gewinn- und Verlustrechnung:

Die GWC erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2018 einen Gewinn in Höhe von 95.781 Euro. Gegenüber dem Fehlbetrag des vorangegangenen Geschäftsjahrs 2017 in Höhe von 226.437 Euro stellt dies eine Steigerung um 322.218 Euro dar. Das Gesamtergebnis ist auf Überschüsse der Geschäftsbereiche Strom (106 T€) und Wasser (107 T€) zurückzuführen, die einen Fehlbetrag im Bereich der Abwasserbeseitigung (109 T€) überkompensieren konnten.

Die Umsatzerlöse der GWC abzüglich der Stromsteuer betragen im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 9,142 Mio. Euro und lagen damit um 6,29 % über den Umsatzerlösen des Geschäftsjahres 2017 in Höhe von 8,602 Mio. Euro. Bei Aufteilung der Umsatzerlöse auf die Sparten ergibt sich ein Anteil von 53 % für den Bereich Strom, von 15 % für den Bereich Wasserversorgung und von 32 % für den Bereich Abwasserbeseitigung.

Der Personalaufwand der GWC betrug im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 1.206 Mio. Euro und damit 7,30 % mehr im Vergleich zum vorangegangenen Geschäftsjahr 2017 mit 1,124 Mio. Euro. Neben einer tariflichen Lohnerhöhung von 3,20 % besteht ein Grund hierfür in einer Zunahme der Rückstellungen für Zeitguthaben und Urlaub aufgrund geleisteter Mehrarbeit, bedingt durch Fluktuation und einen hohen Krankenstand.

Die sonstigen betrieblichen Erträge im Geschäftsjahr 2018 sanken auf 49 tausend Euro gegenüber dem Vorjahreswert von 99 tausend Euro ab. Grund der sonstigen betrieblichen Erträge sind im Wesentlichen die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Vorschlag zum Beschluss:

- 1) Der Marktgemeinderat beschließt, den Jahresabschluss sowie den Lagebericht des Geschäftsjahres 2018 der Gemeindewerke Cadolzburg wie folgt festzustellen:

Summe Aktiva: 20.105.058,12 Euro

Summe Passiva: 20.105.058,12 Euro

Jahresüberschuss: 95.781,44 Euro

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2018 in Höhe von 95.781,44 Euro wird in voller Höhe den Rücklagen zugeführt.

- 2) Der Marktgemeinderat beschließt, der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.